



SACAMBAYA, Chilimarca S/N. Casilla 2433, CBBA-BOL
Tel: +591 44452084, 4244909; Mobil: 7226667; Independencia: 44136471
E-Mail: casaculturapalca@hotmail.com, ccayopayamanta@hotmail.com

``Förderung der Bildung und Wiederaufwertung kultureller Traditionen``

Independencia, Februar 2022

An

Unsere geschätzten Freund_innen, INTI AYLLUS e.V und unsere lieben Spender_innen.

Betreff: Fortschritt der Arbeiten und Planung der Montage unseres Projektes 'Solarlicht für die Campesinos' im Gemeindebezirk Independencia. Februar 2022 – Juni 2022.

Durch die Kooperation mit unseren Freund_innen und Organisationen, mit denen wir über *Inti Ayllus e.V.* in Kontakt treten konnten, schreiten wir sicheren Schrittes bei unseren Montgearbeiten voran.

1.- Zu den Hochzeiten der Pandemie, April 2021 bis November 2021, haben wir uns in unseren Arbeiten auf die Vergabe von Arbeitsplätzen als Form der Solidarität zu unseren Mitmenschen konzentriert. Die entsprechenden Arbeitsstellen umfassten Ausbauarbeiten an Straßen, das Schaffen von Fußgängerwegen inklusive Abflusssystemen für Regenwasser, das Setzen von Obstpflanzen, verschiedene Bauarbeiten im Ökologischen Zentrum, das Erbauen von Brücken und das Verlegen von Bewässerungssystemen. Unser großes Ziel hierbei war es, an diejenigen Menschen handwerkliche Arbeiten zu vergeben, welchen nicht die nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung stehen, um sich und ihre Familie versorgen zu können. Unter ihnen befanden sich Maurer, Tagelöhner, Hausfrauen, Jugendliche und junge Erwachsene; allesamt aus armen Familien, welche auf sich allein gestellt waren. Auch sechs Personen aus dem ständigen Personal des CCA waren Teil dieser Arbeiten. Sie waren für die Koordination der Arbeiten vor Ort zuständig. Auf diese Weise konnten wir all diese Menschen auf beachtliche Weise unterstützen und gleichzeitig große Fortschritte mit guten Ergebnissen bei unseren Kleinprojekten machen. Für die Finanzierung, die in dieses Projekt geflossen ist, haben wir einen separaten Bericht erstellt.

2.- PHASE I mit Auszahlungen von *Inti Ayllus e.V.* über 15.000€ (für 33 Familien), von *Runa Masis e.V.* über 6.840€ (für 15 Familien) und einigen Covid-19-Förderungen (9 Familien). Bis zum 26. Dezember 2021 konnten wir so einer Gesamtzahl von 57 Familien den Zugang zu Solarlicht ermöglichen. Die Gelder wurden für den Kauf der restlichen Ausstattung aufgewendet, welche zusätzlich zu den zwei gebrauchten Panels pro Familie, bei denen es sich um eine Spende aus Rheinland-Pfalz handelt, hinzukommt. Pro Familie fallen somit durchschnittliche Kosten von 457€ für die Ausstattung an, wobei die Preise von Monat zu Monat immer etwas variieren. Von diesem Geld wurden u.a. Batterien, ummanteltes Kabel, LED-Lampen, Schalter und Spannungsregler in den Städten Santa Cruz, Cochabamba und Quillacollo gekauft. Für diese abgeschlossene erste Phase wurde ebenfalls ein separater Bericht erstellt.

3.- PHASE II. Mitte Januar 2022 hat *Inti Ayllus e.V.* unserer Organisation eine zweite Zahlung über 15.000€ zukommen lassen, mit welcher wir das Material für 33 weitere Familien kaufen werden. Wir werden versuchen, die Montgearbeiten bis Ende Februar zu beenden. Anschließend werden wir auch für diese Phase einen Bericht erstellen.

Wir möchten darauf hinweisen, dass die Wege zu den Zielorten derzeit durch die Regenzeit sehr schlecht befahrbar und gefährlich sind. Daher haben wir uns entschieden, den Saal des CCA für die Vormontage der Anlagen zu nutzen, damit uns die Montage vor Ort erleichtert wird und wir den Menschen dennoch trotz all der Risiken und Gefahren ihr Licht bringen können.

4.- PHASE III. Im Moment sammeln unsere Freund_innen von *Inti Ayllus e.V.* weitere Geldmittel. (Die nächsten 15.000€ haben sie beinahe zusammen.) Besonders nennenswert sind hierbei Hermann Dubiski, Manfred Sturm, Ludgar Grünwald und die *Elektriker ohne Grenzen*, welche uns mit spezialisiertem Fachpersonal unterstützt haben.

Unser Wunsch ist es, insgesamt 200 Familien erreichen zu können. Für diese Zahl an Familien werden wir nahezu 90.000€ benötigen. Wir haben die große Hoffnung, dass wir unseren Wunsch zusammen mit unseren Freund_innen erfüllen können und den Campesinos, welche von der Regierung bis heute vergessen wurden, somit den Zugang zu Solarlicht ermöglichen.

5.- Wir werden unterstützt durch die Ingenieure der Firma *Ecoguz*, einem Familienunternehmen, welches uns vom 28. bis zum 30. Januar in Independencia besucht hat. Ing. Deciderio Guzman hat die Daten und den Energiebedarf verschiedener Einrichtungen erhoben: des Centro Socials, des Kindergartens der Pfarrgemeinde der Salesianer, des Krankenhauses und der solarbetriebenen Wiederaufladestation. Er hat alle Pläne mitsamt der technischen Details für einen Freundschaftspreis von 3.750Bs (500€) erstellt. Diese Pläne benötigen wir, damit wir den lokalen Einrichtungen unsere Vorhaben vorstellen können, um anschließend mit der Installation der Anlagen zu beginnen. Außerdem können wir die Pläne den *Elektrikern ohne Grenzen* schicken, damit diese sie sich anschauen, sie noch einmal überprüfen und dadurch dann in der Lage sind, uns bei dieser Phase des Projekts unterstützen zu können.

Herzliche Grüße
Ing. Jorge Aquino



